

Mate

FASHION
ART
STYLE
TRAVEL
BODY

THE
Seduction
ISSUE

4,90 €

02 | 2008 | HEFT 22 | FRÜHJAHR
ÖSTERREICH 5,00€ | SCHWEIZ 8,90 SFR | ISSN 1610-9058



Utopie & Wirklichkeit

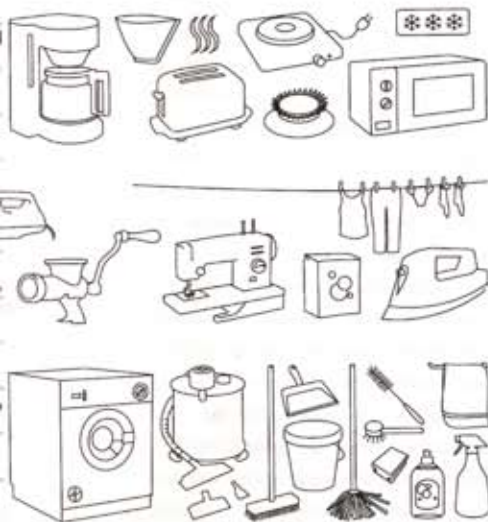
Flugzeuge werden flüsterleise, das Fliegen wird noch billiger, und die Verständigung in aller Welt ist per Zeigefinger möglich

TEXT | FELIX JUST



XXII – PROMINENTE GLÜCKSSAZHL

Für ein tolles Design braucht man nicht zwingend studierte Talente aus der Kreativschmiede. Manchmal tut es auch ein Fußballer wie der deutsche Starkicker Torsten Frings. Der hat sich mit der angesagten Brillenmarke „ic! berlin“ daran gemacht, eine eigene Sonderedition zu kreieren, die zudem seine Glückszahl trägt. Das Modell XXII aus Chrom und grauen Nylogläsern ist inklusive Signatur bei ausgesuchten Optikern zu haben. – Ein cooles Accessoire für den nächsten Urlaub oder den Café-Besuch. **M IC-BERLIN.COM**



SPRACHLOS?!

Das praktische und zudem stylische Taschenbuch von ICOON hat es sich zur Aufgabe gemacht, Sprachbarrieren jeder Form und Größe ganz einfach aufzulösen. Mit 2.000 Icons zu den unterschiedlichsten Themengebieten wird es überflüssig, die üblichen Floskeln des Urlaubstandes im Voraus zu üben. Lediglich der kleine Begleiter und ein Zeigefinger sind nötig, um sich in fremden Ländern verständlich zu machen. Und ein Kondom, denn davon gibt es leider kein Icon. **M ICOON.EU**



PSST!

Noch sind Flugzeuge ohne schlechtes Gewissen als Krawallmacher zu bezeichnen, doch am Cambridge-MIT Institute ist man dabei, einen Flieger zu konzipieren, der nicht lauter als ein Fön ist. Weg vom Uraltmodell wird dem Prototypen SAX-40 mit riesigen Tragflächen und breiterem Rumpf nicht nur ein frisches Aussehen, sondern auch mehr Auftrieb verliehen. Dass dabei Treibstoff gespart und Lärm gedämpft wird, dürfte nicht nur den Vögeln gefallen. **M SILENTAIRCRAFT.ORG**



BILLIG-ALLIANZ?

Als verschworene und vor allem geschätzte Gemeinschaft der großen Fluglinien begonnen, werden immer mehr Billigflieger in den Kreis der STAR ALLIANCE aufgenommen. Zwar sind die Sicherheitsbestimmungen für die Mitglieder streng und gemäß der IATA-Standards, doch gerade der Service wird dabei vernachlässigt. Für die kommenden Jahre ist die Aufnahme von Airlines wie TURKISH AIRLINES, AIR INDIA und EGYPTAIR vorgesehen. Sind diese erst einmal in der Alliance, dürfen Fluggäste mit zu engen Sitzplätzen, unterdurchschnittlichem Lunch und Stewardessen rechnen, die der englischen Sprache nur halbwegs mächtig sind. Sicher ist bei der Flugverteilung auf günstige Anbieter nur noch die Wirtschaftlichkeit, aber nicht länger die Qualität. **M STAR-ALLIANCE.COM**